

AUSTRALIEN

Magazin für Reisen, Wirtschaft und Kultur in Australien, Neuseeland und der Südsee

SPECIAL

QUEENSLAND

Gold Coast | Fraser Island | Sunshine Coast
Nationalparks | Camper-Touren

FIDSCHI

Palmen und Currys

Neuseeland

Die besten
Trekking-Routen

Abenteuer OFFROAD

Kino-Epos Australia

Auf den Spuren von Nicole Kidman

The background of the entire page is a wide-angle photograph of the Australian Outback. In the foreground, a herd of brown cattle is being moved across a dry, grassy field. A man in a hat and work clothes stands on the right side of the herd, and another person is visible riding a horse in the middle of the herd. The middle ground is filled with dense, scrubby vegetation. In the background, there are prominent red sandstone cliffs under a clear blue sky.

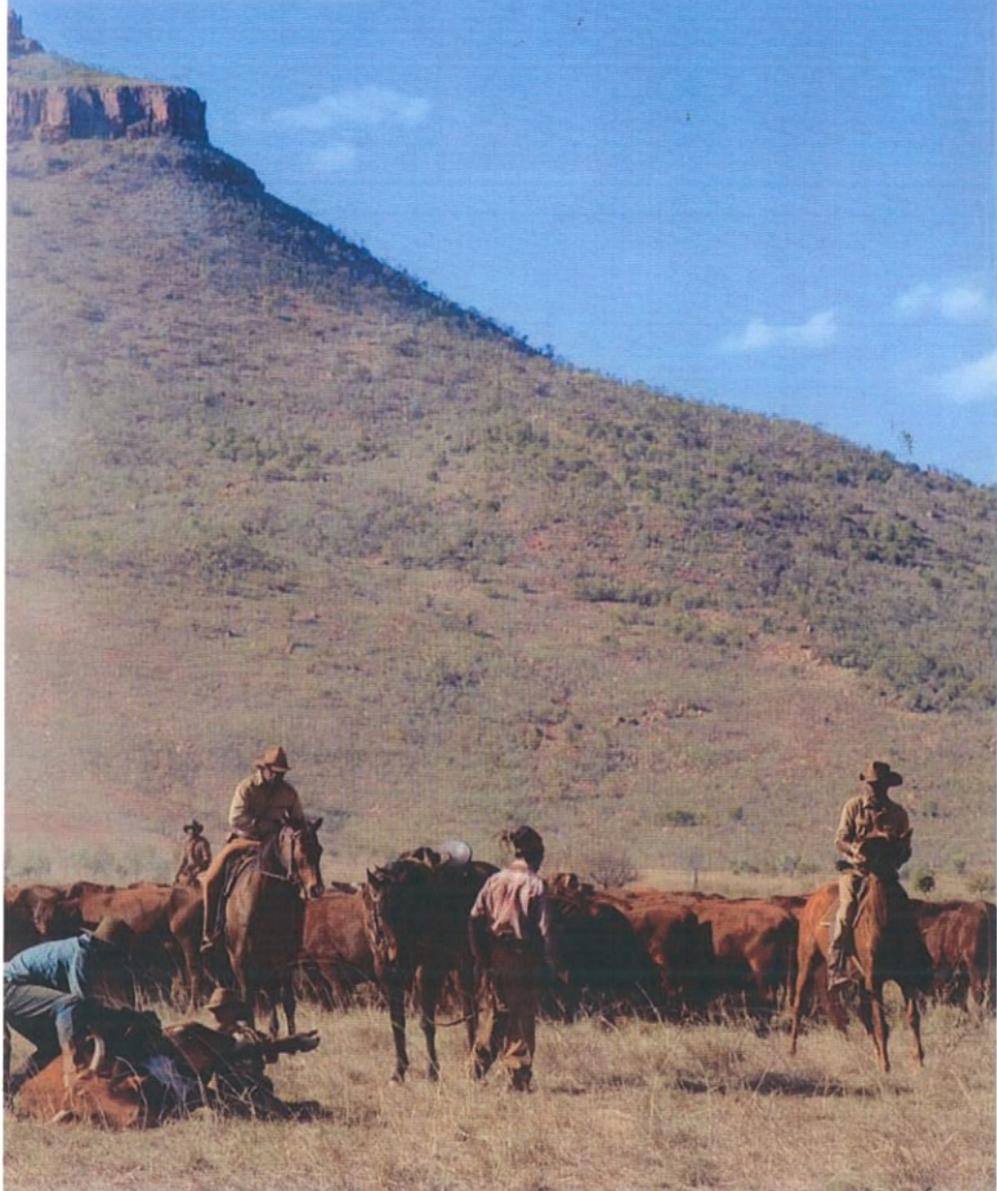
Der Star ist das **Outback**

Australia ist mehr als ein Film.
Es soll ein großes Epos werden, das die ganze Welt
für Australien begeistert.

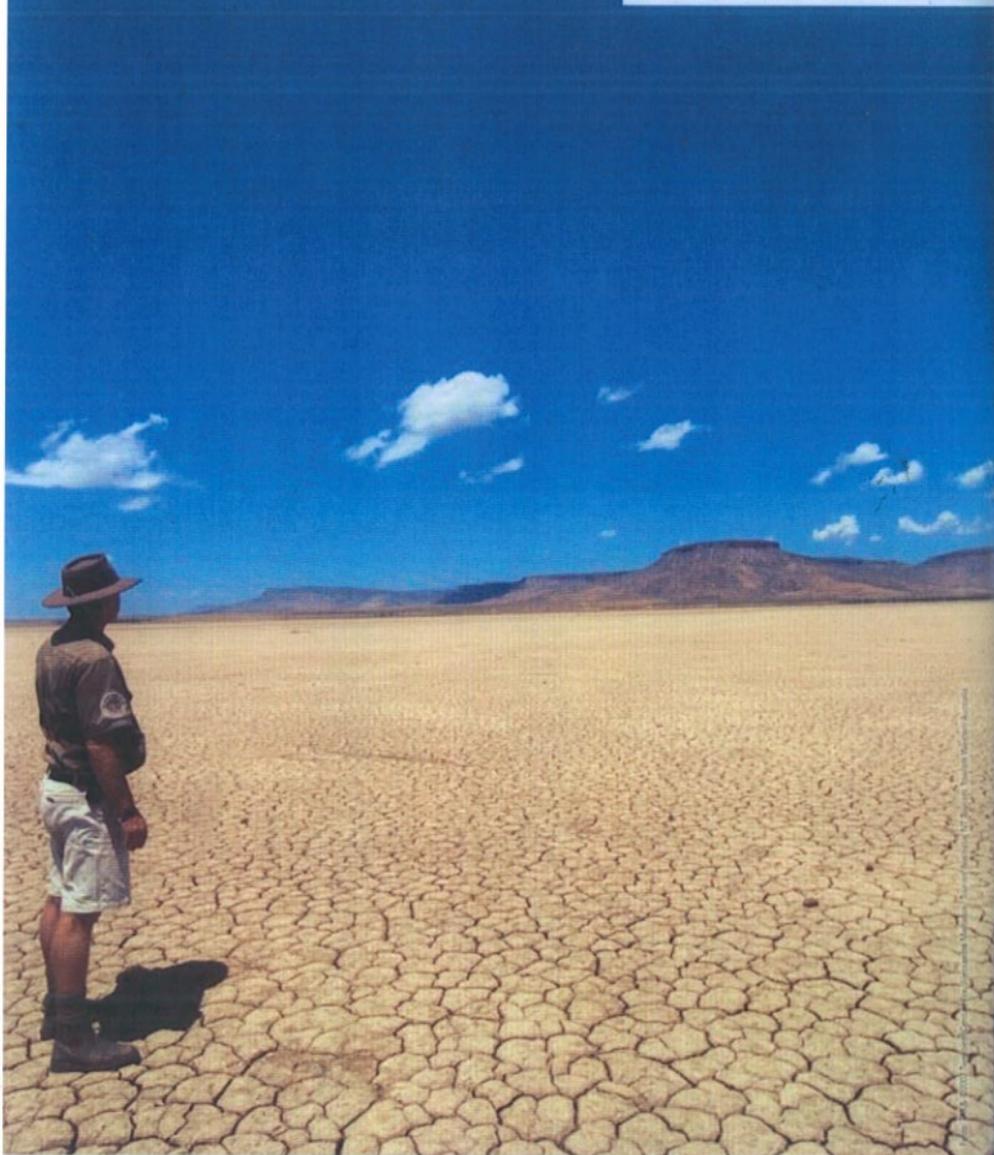
In Down Under ist das Projekt von
Regisseur Baz Luhrmann mit Nicole Kidman zu
einer nationalen Aufgabe geworden.

Auch wenn einige Weltstars beteiligt sind –
der eigentliche Star des Films ist die australische
Landschaft. Alessandra Mattanza ist zu den
Drehorten gereist.

Cattle Drive in The Kimberley ...
und Hugh Jackman mittendrin.



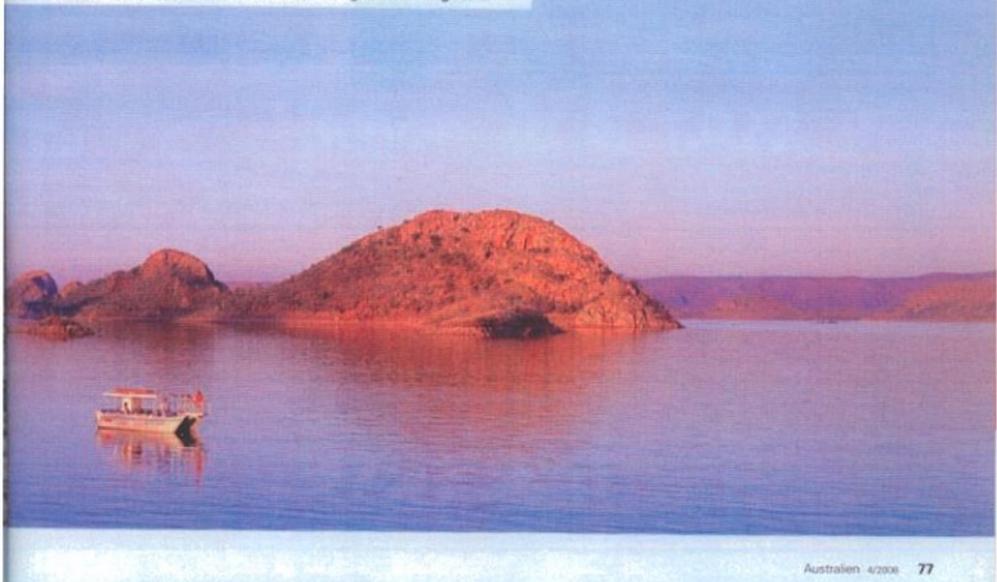
Bei El Questro wurden Szenen gedreht, die in der Trockenzeit spielen. Hier sieht man, warum.

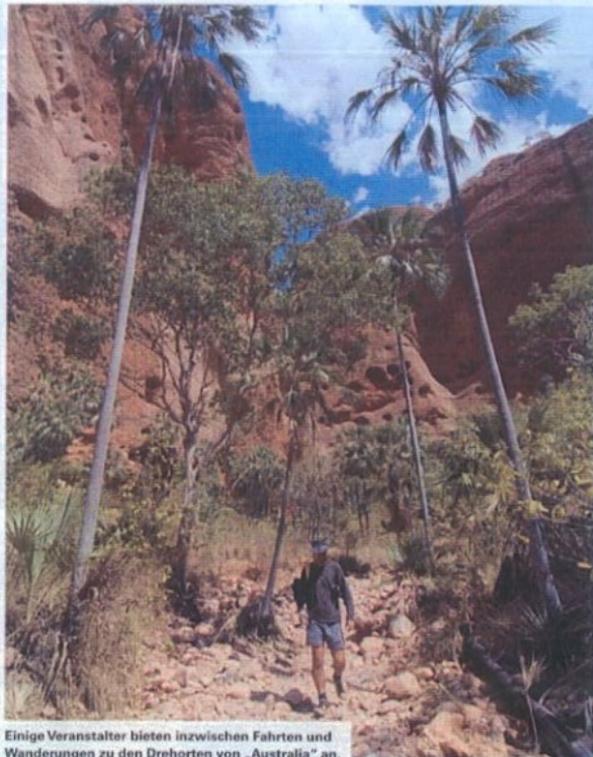




Die Tafelberge der Cockburn Range erheben sich 600 Meter über die Ebene von El Questro.

Der Lake Argyle wird vom Wasser des Ord River gespeist. Dem wiederum schreibt Schauspielerinnen Nicole Kidman eine magische Wirkung zu.





Einige Veranstalter bieten inzwischen Fahrten und Wanderungen zu den Drehorten von „Australia“ an.

Langsam steigt die Sonne über den Horizont, sie berührt nur leicht den Himmel, der mit einem Meer aus rosafarbenen Wolken bedeckt ist. Ein Stockman – so nennt man den australischen Cowboy – befestigt die Zügel und steigt in den Sattel. Sein Blick wandert Richtung Sonne. Am Horizont tauchen mehrere schwarze Reiter auf, den Cowboyhut tief ins Gesicht gezogen. Die Beine fest an den Körper ihrer Pferde gepresst, beginnen sie ihren harten Arbeitstag.

Eine Szene wie aus einem Film. Die Welt der Stockmen und des Outbacks lernt auch die junge englische Aristokratin Lady Sarah Ashley, gespielt von Nicole Kidman, in Baz Luhrmanns Film „Australia“, kennen. Im Film reist Kid-

man alias Ashley durch Australien, um ihren Mann zu besuchen, von dessen Untreue sie überzeugt ist. Ihre Reise wird zu einem Abenteuer an der Seite eines Viehhüters. Eine Rolle, die Frauenschwarm Hugh Jackman auf den Leib geschnitten ist. Wie es sich für einen richtigen Liebesfilm gehört, verliebt sich Lady Sarah schließlich in ihren Begleiter, aber auch in Australien, ein Land, in dem sie ein neues Leben beginnen kann. Der Film spielt zwischen 1930 und 1942 und er endet mit dem japanischen Bombardement auf Darwin.

Die Dreharbeiten zu „Australia“ begannen zunächst in Sydney. Viele Szenen wurden in den Fox-Studios gedreht, eine Tanz- und Balkonszene etwas außerhalb, im Strickland House von Vacluse. Im

Film stellt die Villa aber ein Regierungsgebäude in Darwin dar. Weitere Drehorte waren Camden und der Hafen von Bowen. Hier wurden die Szenen gedreht, die im Hafen von Darwin spielen.

Bowen wurde bald vom „Australia“-Fieber erfasst. So auch das Lokal „Jochheim's Pies“, dessen Besitzerin das Filmteam mit Mittag- und Abendessen versorgte. Enthusiastisch erzählt Merle Jochheim, dass sie den „Jackman-Spezialkuchen“ und das „Crunchy Baz Baguette“ den Stars gewidmet habe.

KIDMAN IN KUNUNURRA

Ein weiterer Drehort in Bowen war die Polizeistation in der Dalrympe Street, die speziell für die Dreharbeiten errichtet und als einziges Gebäude nicht wieder abgerissen wurde. Nicole Kidman feierte in Bowen sogar ihren 40. Geburtstag. Die Party begann im Summergarden Theatre und endete mit dem Feuerwerk, das Luhrmann für seinen Star organisierte.

Der Großteil der „Australia“-Dreharbeiten fand aber in der wilden Landschaft von The Kimberley im Norden Westaustraliens statt. Die Stars wohnten im kleinen Städtchen Kununurra. „Nicole und Baz haben das Haus meiner Mutter und das meines Nachbarn gemietet, meine Wohnung liegt genau dazwischen“, erzählt Maria Bolten Magnay. Sie konnte damals zusehen, wie die Schauspieler in Luxuswagen mit schwarzen Scheiben und von Bodyguards bewacht, nach Hause kamen. Ihre aus Deutschland stammende Mutter ist Besitzerin des Schmuckladens Fine Diamonds und hatte ebenfalls mit Nicole Kidman Kontakt. Die kaufte nämlich in dem für seinen handgemachten Diamantschmuck bekannten Laden des öfteren ein. „Aber es waren immer Geschenke, nie hat sie etwas für sich gekauft“, betont Bolten Magnay.

MAGISCHES WASSER

Einige Szenen wurden in Carlton Hill Station gedreht, einer 100 Kilometer westlich von Kununurra gelegenen Farm, auf der Rinder gezüchtet werden. Hier lag im Film Faraway Downs, die Farm, auf der Lady Ashley lebte. Der Ord River, ebenfalls in der Nähe von Kununurra gelegen, hat den Ruf, heilig zu sein und sei-

Der Hafen von Darwin spielt eine wichtige Rolle in Baz Luhrmanns Film.



nem Wasser werden magische Fähigkeiten zugeschrieben. Auch Nicole Kidman kam während der Dreharbeiten mehrmals hierher, und offenbar schreibt sie ihren Besuchen am Fluss auch ihre Schwangerschaft zu. In der Wochenzeitschrift „The Australian Women's Weekly“

wird sie nämlich zitiert: „Ich glaubte, niemals ein Kind zur Welt bringen zu können. Jetzt bin ich überzeugt, dass in diesem Fluss etwas Magisches ist.“

Auch entlang der Gibb River Road kann man den Spuren der Filmproduktion folgen. Erst vor wenigen Monaten

wurde hier das Öko-Resort Home Valley eröffnet, das als erstes in der Region auch während der Regenzeit geöffnet ist. Manager Chris Fenech umgibt die Aura eines Viehzüchters und Schauspielers. In seiner Freizeit übt er sich zudem als Poet.

JACKMAN JUMP-OUT

„Auf unserer Farm kann man reiten, fischen und die Kultur der Aboriginals kennen lernen“, sagt er. Außerdem veranstaltet er auch Touren zu den Drehorten von „Australia“. Er führt seine Gäste zu Orten, die er „Baz Luhrmanns Aussichtspunkt“, „Nicole Kidman Crossing“ oder „Jackman Jump-Out“ getauft hat. Ob hier tatsächlich Dreharbeiten stattgefunden haben, ist zweifelhaft. Das macht aber nichts, denn das Land ist auch so schön – vor allem während des Sonnenuntergangs.

Am nächsten Tag geht es von Derby weiter auf dem Karunje Track über Windham nach El Questro. Entlang der

qantas.de

Australien mit einem Klick.
Schon ab € 1.029.*

Jetzt Flüge zu allen sieben australischen Metropolen online buchen: Adelaide, Brisbane, Cairns, Darwin, Perth, Melbourne oder Sydney. Selten war es so günstig, nach Australien zu kommen. Und noch nie so einfach. Buchen Sie Ihren Flug bequem online unter qantas.de. Australien wartet – wann kommen Sie?



*Preisbeispiel: Endpreis inkl. aller Steuern und Gebühren für den Flug von Frankfurt über Singapur nach Perth (Stand 10/2008). Andere Streckenführungen möglich. Gültig für Abflüge vom 13. April bis 18. Juni 2009 für Abflüge vom 1. Februar bis 12. April 2009; Australien ab € 1.129; Verkaufsweg 17. Oktober bis 19. Dezember 2008. Begrenztes Platzangebot. Weitere Informationen auf www.qantas.de unter „Aktuelle Angebote“.

Straße hat man einen faszinierenden Blick auf die Berge der Cockburn Range. Hier wurde in der Trockenperiode eine wichtige Filmszene gedreht. Um den Sand aufzuwirbeln, umkreisten Hubschrauber die Kühe. Das sorgte für richtiges „Hollywood-Feeling“, erklärt Chili, unser Guide. In El Questro leben 5.000 Rinder, doch die kommen im Film nicht vor. Heute züchtet man in Australien nämlich vor allem Brahman-Rinder. Damals, als Lady Ashley nach The Kimberley kam, gab es aber Shorthorns, und der Film sollte bis ins Detail authentisch sein. ■

INFORMATIONEN AUSTRALIA

Australia kommt am 25. Dezember 2008 in die deutschen Kinos, Infos unter www.australiainmovie.net.

Tourism Australia, www.tourismaustralia.com. **Tourism Western Australia**, www.westernaustralia.com/de.

SCHLAFEN UND ESSEN

Grandview Hotel, 5 Herbert St., Bowen, Tel. + 61 (0)7 4786 4022.

Kununurra Country Club Resort, 47 Coolbah Drive, Kununurra.

Tel. +61 (0)8 9168 1024, www.aspenparks.com.au. Ein Luxusresort mit berühmtem Restaurant. **Home Valley Station**, Gibb River Road, Tel. +61 (0)8 9161 4322, www.homevalley.com.au. Es werden Ausflüge zu den Drehorten angeboten, ab 95AU\$/Person. **El Questro Wilderness Park Station**, Township, Gibb River Road, Tel. +61 (0)8 9169 1777, www.elquestro.com.au. Bungalows in unberührter Natur. **El Questro Homestead**, Gibb River Road, Tel. + 61 (0)8 9169 1777, www.elquestrohometstead.com.au. Das luxuriöseste Hotel der Gegend.

„Die Landschaft kann Menschen verändern“

In Australien ist Baz Luhrmann schon eine Legende, obwohl er vor „Australia“ erst drei Filme gedreht hat. Sein größter Erfolg war „Moulin Rouge“, der mit zwei Oscars ausgezeichnet wurde. Das AUSTRALIEN Magazin befragte den bei Sydney geborenen Regisseur nicht nur zu seinem neuen Filmprojekt, sondern auch zu Australien und seinen Landschaften – und er verrät, warum Down Under für ihn so einzigartig ist.

AUSTRALIEN: Mr. Luhrmann, in einer Zeit, in der viele bekannte Regisseure kleinere Filme machen, was hat Sie zu einem epischen Projekt wie Australia inspiriert?

Baz Luhrmann: In meiner Jugend pflagten die großen amerikanischen Filme den Mythos Amerika und zeigten die Weite und Großartigkeit ihres Landes. Ich habe immer davon geträumt, ebenfalls einen solchen Film zu drehen. Einen Film, der die Dramatik und die Kraft unserer australischen Landschaft als Hintergrund verwendet, vor dem man eine spannende und romantische Geschichte erzählen kann.

Regisseur Baz Luhrmann mit Nicole Kidman.



AUSTRALIEN: Sie haben an verschiedenen Plätzen in Australien gedreht. Wie haben Sie diese Orte ausgewählt?

Baz Luhrmann: Darwin war der perfekte Platz für die Handlung. In den 1930ern war es eine Stadt, die weit von allem entfernt lag. Ein bisschen wie die Karibik, der Wilde Westen oder Shanghai. Dort lebten Aboriginal Stockmen, asiatische Perlenfischer und auch viele Adelige, die aus England weggelaufen waren. Außerdem wollte ich schon

immer einmal am legendären Stokes Hill Quai in Darwin drehen. Denn das Wasser, die Gezeiten und auch das Licht sind hier einzigartig.

AUSTRALIEN: Und die Kimberley-Region?

Baz Luhrmann: Die Geschichte des Films führt die Darsteller durch weite Landschaften. Als ich in die Kimberley-Region kam, wurde mir klar, dass ich die Story nur würde erzählen können, wenn ich die Schauspieler auch hierher